

# Oldtimerflotte um ein Fahrzeug reicher

rz. Ein ehemaliges Rangierfahrzeug aus dem Jahr 1920 ergänzt ab dem 21. Januar die Oldtimerflotte der Basler Verkehrsbetriebe (BVB). An der Museumsnacht war das komplett restaurierte Drämmli erstmals seit 40 Jahren wieder für die Öffentlichkeit unterwegs.

Der restaurierte Tram-Oldtimer mit der Bezeichnung Be 2/2 156 wurde am 27. Januar 1920 in Betrieb genommen. Das Fahrzeug stammt aus der ersten Serie von Fahrzeugen, die nach der «Dante Schuggi» mit Druckluftbremsen, Durchgangstüren und optischer Signalanlage ausgerüstet wa-

ren. Das zweiachsige Drämmli war hauptsächlich auf den Linien 6, 11 und 12/14, später auch auf den Bruderholzlinien und in den letzten Jahren des fahrplanmässigen Einsatzes auf den Linien 2 und 7/24 unterwegs. Als die Ära der zweiachsigen Fahrzeuge Ende der Sechzigerjahre zu Ende ging und modernes Rollmaterial folgte, wurde der Wagen 156 im Jahr 1972 zum Dienstfahrzeug umgebaut. Es erhielt einen orangefarbenen Anstrich und die Bezeichnung Xe 2/2 2018. Bis Anfang 2010 war er als Rangierfahrzeug im Depot Dreispitz im Dienst.

Im letzten Jahr wurde das Fahrzeug durch die BVB-Werkstätte komplett restauriert und ersetzt damit einen anderen Motorwagen, der für immer ausfällt. Es erhielt wieder seine ursprüngliche Bezeichnung, Farbe und Ausstattung zurück. Dank der Zusammenarbeit mit dem Tramclub Basel konnten fehlende Teile originalgetreu ersetzt werden. Heute erstrahlt das Fahrzeug wieder im Zustand der 1950er-Jahre.

Der Wagen steht der Öffentlichkeit für Extradfahrten zur Verfügung und wird vom Tramclub Basel an Betriebstagen eingesetzt.



Eine Pracht: Das Tram mit dem schönen Namen «Be 2/2 156».